

CLASSIC DRIVER

Bei diesem Porsche 911 S werden Sie grün vor Neid

Lead

Der Porsche 911 S ist der letzte Vertreter der großen klassischen Elfer-Form. Mit langer Haube und schlanken Flanken bleibt er für Puristen das Original schlechthin. Classic Driver hat sich mit diesem grünen Exemplar verabredet, um zu erfahren, weshalb gerade dieses Coupé Sammlergelüste weckt.

Zur Charakteristik des 911 S, Porsches Flaggschiff vor der Ankunft des Carrera RS im Jahr 1973, gehören natürlich die zeitlosen geschmiedeten Fuchs-Räder und die optimierte vordere Spoilerlippe, um für Topspeed-Stabilität und Abtrieb zu sorgen. Wie man an diesem Modell sieht, gab es noch einen optionalen Einfüllstutzen für Öl hinter der Beifahrertür - allerdings wurde dieses Feature aus der Bestellliste gestrichen, nachdem etliche Kunden es unglücklicherweise mit dem Benzintankdeckel verwechselt hatten.

Luftgekühlte Spitzenleistung



Der 911 2.4 S wurde 1966 ursprünglich mit einem 2,0-Liter Motor vorgestellt, der allerdings 1971 mit der Einführung der Einspritzung auf 2,2 Liter Hubraum erweitert werden konnte. Mit einer beeindruckenden Leistung von über 190 PS und einem Leergewicht von rund einer Tonne war das Fahrerlebnis so packend, dass selbst verwöhnte Besitzer wie [Steve McQueen](#) und [Jochen Rindt](#) ins Schwärmen gerieten. Außerdem sparte der Wagen durch den Verzicht auf Dachfenster und elektrischen Fensterheber zusätzlich Gewicht ein.

Tage wie diese



Während unserem nachmittäglichen Rendezvous wurde dieser [großartige Porsche 911 2.4 S](#), der gerade von [Classic Driver-Händler Robert Barrie Limited](#) angeboten wird, von der warmen Herbstsonne umschmeichelt. Sie verlieh der leuchtenden Originallackierung in Grünmetallic geradezu Pop-Art-Qualitäten, akzentuiert von der Kulisse des goldenen Laubs. Wenn man mit offenen Fenstern, begleitet von der kehligen Musik des MFI-Motors, durch die ländliche Schönheit der Grafschaft Buckinghamshire Runden dreht, fragt man sich unweigerlich: Ist es wirklich schon Ende Oktober?

Entspanntes Vergnügen



Zu den Stärken dieses Elfers zählen fraglos, wie gutmütig er typische Start-Stopp-Situationen genauso wie längere Leerlaufphasen ohne Protest absolviert. Von wie vielen Italienern seiner Epoche kann man das behaupten? „Das Tolle an diesem Auto ist, wie alltagstauglich es innerhalb des Klassiker-Spektrums ausfällt.“ erzählt Robert Barrie. „Es begnügt sich völlig damit, auch einfach so dahin zu rollen. Andere würden anfangen zu husten, zu stottern oder die Zündkerzen zu verrußen.“

Stressfrei unterwegs



Das ist die Paradedisziplin der frühen Porsche 911. Sie sind buchstäblich die Klassiker für den Alltag, die viele, viele Kilometer stressfreies Fahren versprechen wie unser grünes Exemplar, das schon ordentliche 63.000 Kilometer eingeloggt hat.

Seventies-Style



Auch das Interieur des 911 ist ein echtes Design-Statement. Die karierten Elemente der Bestuhlung im typischen Stil der siebziger Jahre sind selbstbewusst, denn diese markante Farbkombination dürfte in einem 911er eher selten aufgetaucht sein. Dafür passt das Dessin maßgeschneidert zur Lackfarbe und zum schwarzen Leder des Interieurs. Und bequem sind diese Sitze auch.

Wo das Gras grüner wächst



„Wenn man die Möglichkeit hat, eines dieser 911-S-Modelle zu kaufen, dann eröffnet sich auch die Welt der anderen klassischen Elfer - er ist einfach gutmütig und praktisch,“ sagt Barrie. Dieses oft genutzte, aber dennoch gut gepflegte Exemplar würde vielleicht nicht strengen Concours-Standards genügen. Dafür will es einfach bewegt und genossen werden, egal, ob man damit zum Einkaufen fährt, eine Spritztour ins Blaue oder längere Urlaubsfahrt unternimmt. Der 911 S war eine Meisterleistung der Porsche-Ingenieure. Ein großer Klassiker, der unter Sammlern inzwischen Kultstatus besitzt.

Fotos: [Peter Aylward](#) for *Classic Driver* © 2015

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/bei-diesem-porsche-911-s-werden-sie-grun-vor-neid>
© Classic Driver. All rights reserved.